

Filme im Fremdsprachenunterricht

Beitrag von „Fred1“ vom 30. August 2010 14:21

Ich bin zwar kein (Fremdsprachen-)Lehrer, kenne das Arbeiten mit Filmen aber noch aus der eigenen Schulzeit.

Positiv an Filmen ist natürlich, dass die SuS mal richtige Landsleute die Sprache sprechen hören. Das hilft womöglich, die Aussprache der SuS zu verbessern. Es kann natürlich die negative Folge haben, dass die SuS weite Teile der Gespräche nicht verstehen.

Je nach Film kann es auch gut sein, dass die SuS mal einen näheren Einblick ins andere Land bekommen: Wie sieht dort eine Schule normalerweise aus, welche Besonderheiten gibt es etc. Darüber hinaus macht die Arbeit an Filmen den meisten SuS mehr Spaß, als "trockene" Arbeit an Texten und ist daher eine nette Abwechslung.